

Produktneuheiten unterstreichen Wohnbaukompetenz

Services für Partner im Fokus



SCHÜCO

bb-Marktübersichten:

Antriebe und Steuerungssysteme
Roll- und Klappläden

bb-Messe-Wegweiser:

Fensterbau Frontale Teil II
Holz-Handwerk



Grawe Rolladen- und Bauelemente GmbH, 26676 Barßel

Mechanische Lösung für den 2. Rettungsweg

Das umfangreiche Produktportfolio von Grawe umfasst nicht nur Rolladenkästen, -behänge und -profile. Auch Raffstoren, Textilscreens, Insektenschutzzubehör und Rolltore werden bei Grawe/Roltex zu hochwertigen Bauelementen verarbeitet. Vorbaukästen aus Aluminium finden sich ebenso im Sortiment wie geschäumte Neubaelemente oder extrudierte Aufsatzkästen. Im Bereich der Neubauaufsatzkästen wird die Grawe-Gruppe dieses Jahr das System Pakto mit zwei neuen U-Schalen und zusätzlichen Varianten in den Ausführungsmöglichkeiten erweitern.

Das von Grawe selbstentwickelte System Pakto besteht aus einem hochwärmedämmten Polystyrolhartschaum (EPS) in der Farbe Grau. Das alterungs- und säurebeständige Material hat eine Dichte von 35g/l. Pakto erreicht seine hohe Formstabilität durch Stabilisierungsprofile aus stranggepressten Aluminium-Profilen.



Pakto Up/RUI für Mauerwerksmontage: einschalig, ohne Maueranschlag.
Abbildung: Grawe.

Einsatzbereiche und Ausführungen

Pakto ist ein komplettes System für alle Anforderungen an ein Aufsatz-Neubaukastensystem. Außerdem lässt es sich vielfältig bei Renovierungen einsetzen. Pakto eignet sich für sämtliche Fenster- und Türkonstruktionen, u. a. für Kunststoff- und Holz-, aber auch für Aluminiumprodukte. Dabei sind alle Antriebsarten integrierbar – ob Motor, Gurt oder Kurbel. Ausgelegt ist das System für Minipanzer, Maxipanzer, Raffstoren und auch Sun-Text-Behänge. Dank der verschiedenen Kastenausführungen als U- und H-Schale in 250 und 300 mm Höhe können unterschiedliche Einbausituationen bedient werden. Möglich sind Putz oder Klinker,

zweischaliges oder monolithisches Mauerwerk sowie Holzrahmenbau.

Pakto-Varianten

Als Revisions-Varianten stehen unten innen (RUI) und raumseitig geschlossen (RG) zur Wahl. Eine Raffstore- (RS) und Sun-Text-Variante (ST) sind ebenfalls erhältlich. Pakto wird in fünf Tiefen von 240–365 mm produziert, Zwischengrößen können flexibel durch Aufdopplung mit EPS-Dämmplatten in der Tiefe angepasst werden. Die strukturierte Oberfläche der Außenseiten sorgt für eine gute Putzhaftung. Für jede Anforderung sind entsprechende Kastenabschlussprofile verfügbar. Die Systemkopfstücke bestehen aus schlagfestem Kunststoff. Die seitliche Rollraumabdeckung gewährleistet die sichere Führung des Rolladenpanzers. Die neue Schale (240er- und 250er-Kasten) wird als erstes Rolladensystem aus EPS und Neopor kombiniert gefertigt. Die Systemerweiterung erfüllt sogar die Anforderungen des Einsatzes in Passivhäusern und die entsprechenden KfW-Förderprogramme. Zusätzlich steht ein variables Bordstück in Kombination mit einem glatten Basisprofil für die freie Positionierung in allen Kastengrößen und Ausführungen zur Verfügung. In dieser Variante können die Fensterelemente ohne Rastung frei positioniert werden. Somit lassen sich sowohl Führungsschienen aus dem Standardprogramm in 51mm und 35mm Bautiefe mit loseem Trichter als auch systemfremde Führungsschienen einsetzen. Dies erweitert den Einsatzbereich.

Einfache Montage und Weiterentwicklungen

Alle handelsüblichen Antriebsvarianten lassen sich mühelos mit der arretierbaren Lagerscheibe auf den Multifunktionskopfstücken montieren. So ist auch im Falle einer Revision eine schnelle Demontage sichergestellt. Pakto ist dank der praktischen Aufrastfunktion schnell

Das Unternehmen

Die Grawe-Gruppe beschäftigt an vier Standorten insgesamt rund 450 Mitarbeiter. Zu den Standorten zählen die Grawe Rolladen und Bauelemente GmbH in Barßel bei Cloppenburg (Niedersachsen), das Werk Wittstock (Brandenburg), die Roltex Rolladenfabrikation GmbH im Mügeln (Sachsen) sowie das Werk in Nienburg an der Saale (Sachsen-Anhalt). Das Unternehmen liefert mit der firmeneigenen Lkw-Flotte. Mit mittlerweile über 40 Jahren Branchenerfahrung ist die Grawe-Gruppe kompetenter Partner für Industrie und Handwerk.

und einfach mit allen Fenstersystemen kompatibel, eine Montage somit schnell erledigt. Über die gesamte Elementbreite ist mit passenden Adaptern ein luftdichter Anschluss vom Fensterprofil zum System Pakto garantiert. Der Neubau-Aufsatzkasten wird mit Befestigungsstielen seitlich am Fensterrahmen stabilisiert.

Lösungsentwicklung für den 2. Rettungsweg

Für den Notfall hat die Grawe-Gruppe bei allen Aufsatz- und Neubaurolläden eine mechanische Öffnung für den 2. Rettungsweg entwickelt. Mit einer mechanischen Federwelle kombiniert, kann der Behang für den 2. Rettungsweg über einen seitlich innen am Fensterelement montierten Handhebel in wenigen Sekunden geöffnet werden. Dies funktioniert auch bei Stromausfall. Über die Entriegelungsfunktion der integrierten Federwelle wird der Behang nach oben in den Kasten gezogen. Nach der Rückkehr in den Bedienmodus bleiben die Endlagen bestehen. Hierbei handelt es sich um eine wartungsfreie, rein mechanische Lösung.

Kundenorientierte IT-Lösungen

Auf digitaler Ebene arbeitet die Gruppe mit Nachdruck an ihrem Kundenmodul. Die IT-Lösung bietet die Möglichkeit, online Aufträge zu kalkulieren und Bestellungen aufzugeben. Darüber hinaus finden Kunden hier alle notwendigen Dokumente, Prüfzeugnisse und Zeichnungen. Ebenso entwickeln Fachleute die Grawe-App und den Fachhändlerbereich auf der Website stetig weiter, um diese an die Bedürfnisse der Fachhändler anzupassen. ■

Grawe Rolladen- und Bauelemente GmbH
info@rolladen-grawe.de
www.rolladen-grawe.de und www.roltex.de



Gunkel GmbH, 37339 Teistungen

Einfache Montage von innen

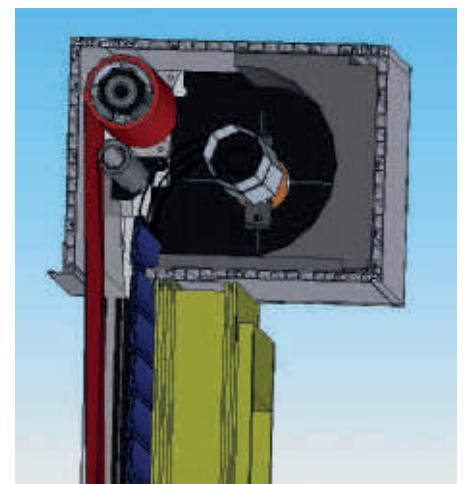
Der RMI-Aufsatzkasten von Gunkel kann zusammen mit dem Fenster als Einheit vom Rauminneren aus montiert werden. So entfällt eine aufwändige Montage von außen ebenso wie eine Gerüststellung. Das RMI-Aufsatzelement passt ohne zusätzliche Adapter auf jedes Fenster – ob Holz, Kunststoff oder Aluminium.

In kurzer Zeit kann der Fensterbauer Kasten, Schienen und Fenster zu einer Einheit zusammenfügen. Der Zeitaufwand ist nicht wesentlich höher als bei einem konventionellen Aufsatzkasten.

Für die RMI-Anlagen verwendet das Unternehmen Materialien namhafter Hersteller, z. B. im Kunststoffbereich Produkte von SKS-Stakusit aus Duisburg oder im Aluminium-Bereich Produkte von Heroal. Ergänzend hierzu werden hauseigene Teile im RMI-Element eingesetzt, welche auf speziell hierfür entwickelten

Maschinen produziert werden. Rollladen, Markisolette und Insektenschutzrollo, vereint in nur einem Kasten, sind für den privaten Wohnungsbau ebenso geeignet wie für den gewerblichen Objektbau.

Die Vorbaukästen sind aus stranggepresstem Aluminium mit seitlichen Kopfstücken aus Aluminium-Druckguss in Weiß oder Dunkelbraun pulverbeschichtet. Auch eine RAL-Färbung ist möglich. Die Aufsatzkästen sind aus hochwertigem, weißem Kunststoff mit stabilen Innenstegen. Der integrierte EPS-Dämmkeil sorgt



Der RMI-Aufsatzkasten kann als Einheit mit dem Fenster zusammen vom Rauminneren aus montiert werden.
Abbildung: Gunkel.